

# SCHOOL-SCOUT.DE



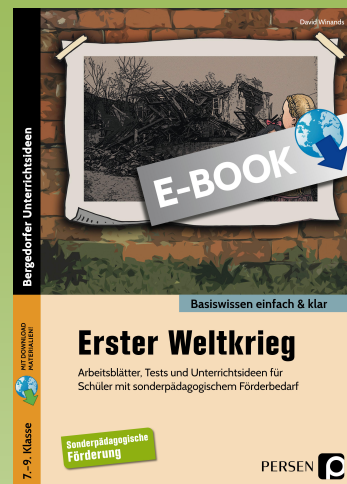
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Erster Weltkrieg - einfach & klar*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



<b>Einführung</b> .....	5
<b>Arbeitsmaterialien und Tests</b>	
<b>1 Der Beginn des Krieges</b>	
Europa um die Jahrhundertwende .....	7
Deutschlands Streben nach einem „Platz an der Sonne“ .....	9
Das Attentat von Sarajevo .....	11
Blankoscheck .....	12
Kriegserklärungen .....	13
Test 1 .....	15
<b>2 Die Kriegsparteien</b>	
Die Mittelmächte .....	16
Die Entente .....	17
Deutsche Akteure .....	19
Test 2 .....	22
<b>3 Kriegsverlauf</b>	
Burgfrieden .....	23
West- und Ostfront .....	25
Schlieffen-Plan .....	26
Stellungskrieg .....	28
Schlacht von Tannenberg .....	30
Schlacht von Verdun .....	31
Schlacht an der Somme .....	33
Test 3 .....	35
<b>4 Das Leben der Soldaten</b>	
Schützengraben .....	36
Frontalltag im Stellungskrieg .....	38
Feldpost .....	40
Verwundung und Tod .....	42
Test 4 .....	44
<b>5 Das Leben der Zivilbevölkerung</b>	
Die Rolle der Frauen .....	45
Lebensmittelknappheit .....	47
Kriegsanleihen .....	49
Propaganda: Werbung für den Krieg .....	50
Test 5 .....	52

## 6 Die Technifizierung: Krieg zu Land, in der Luft und im Wasser

Materialschlacht .....	53
Giftgas .....	55
Tanks .....	56
Flugzeuge: Ritter der Lüfte .....	58
U-Boote .....	60
Test 6 .....	62

## 7 Der globale Krieg

Kriegseintritt der USA .....	63
Kriegsschauplätze außerhalb Europas .....	64
Friedensinitiativen .....	66
Test 7 .....	68

## 8 Das Ende des Krieges

Matrosenaufstand .....	69
Abdankung des Kaisers und Ausrufung der Republik .....	71
Waffenstillstand .....	73
Versailler Vertrag .....	75
Kriegsschuldparagraf .....	77
Dolchstoßlegende .....	78
Die neue europäische Landkarte .....	79
Test 8 .....	81

## 9 Anregungen und Material zu begleitenden, handlungsorientierten Unterrichtsaktivitäten

Urteilsbildung: Die Schuldfrage .....	82
Quellenarbeit: Fotovergleich .....	85
Quellenarbeit: Feldpostbriefe .....	88
Erinnerungskultur: Der Krieg in deutscher und französischer Wahrnehmung .....	90

<b>Bildquellenverzeichnis</b> .....	92
-------------------------------------	----



### Digitales Zusatzmaterial:

alle Arbeitsblätter und Tests im veränderbaren Word-Format  
Lösungen zu allen Arbeitsblättern im veränderbaren Word-Format

## Einführung

Die Materialien aus der Reihe „Basiswissen einfach & klar“ haben das Ziel, Schülern<sup>1</sup> mit sonderpädagogischem Förderbedarf grundlegendes Fachwissen und elementare Kompetenzen zu den zentralen Lehrplanthemen zu vermitteln – und dies auf einfache, konkrete und anschauliche Weise. Zusätzlich zu den Arbeitsblättern werden Ideen zu begleitenden, handlungsorientierten Unterrichtsaktivitäten geboten, durch die sich die Inhalte weiter veranschaulichen und festigen lassen.

Mithilfe der beigefügten Tests lässt sich außerdem der Lernerfolg schnell und einfach überprüfen. Damit Sie ideal auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Schüler reagieren können, finden Sie beim Zusatzmaterial alle Materialien aus dem Buch sowie die Lösungen im veränderbaren Word-Format.

### Didaktisch-methodische Hinweise

Der Erste Weltkrieg wird im Geschichtsunterricht eher nachrangig behandelt. Denn die schulische Erinnerungskultur an den Zweiten Weltkrieg überlagert meist die Auseinandersetzung mit dem Ersten Weltkrieg. Der Grund dafür ist sicherlich vor allem die totale Niederlage Deutschlands mit einem bis dahin nie da gewesenen Ausmaß von Zerstörungen, die enorme Anzahl der militärischen und zivilen Opfer in allen vom Krieg betroffenen Ländern sowie die Ermordung von sechs Millionen europäischer Juden durch das nationalsozialistische Deutschland. Der Zweite Weltkrieg steht aber in einem unmittelbaren Zusammenhang mit dem vorangegangenen Weltkrieg. Der amerikanische Historiker und Diplomat George F. Kennan charakterisierte den Ersten Weltkrieg 1979 als „the great seminal catastrophe of this century“, also als die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“.

Der Historiker Wolfgang Mommsen konkretisiert diesen Gedanken und ordnet den Ersten Weltkrieg am „Anfang einer Epoche gewaltiger Umwälzungen“ ein: Zum ersten Mal entwickelte sich ein lokaler Konflikt zu einem globalen Krieg. Denn auch wenn die zentralen Kriegsschauplätze in Europa lagen, gab es viele Nebenkriegsschauplätze und Kriegsteilnehmer außerhalb Europas. Spätestens mit dem Kriegseintritt der USA entwickelte er sich von einem europäischen zu einem Weltkrieg. Der Untergang der drei großen Reiche Österreich-Ungarn, Deutschland und Russland sowie der Beginn von faschistischen Bewegungen auf der einen Seite und des kommunistischen sowjetischen Systems auf der anderen Seite sollten das folgende Jahrhundert prägen. Nachhaltigen Einfluss gewann der Erste Weltkrieg auch in der Kriegsführung: Wurde bis dahin stets „Mann gegen Mann“ gekämpft, entwickelte sich nun ein industrialisierter Krieg mit Maschinengewehren, Giftgas, Flugzeugen, U-Booten und ersten Panzern.

Diese Technifizierung trug dazu bei, dass Soldaten wie „Menschenmaterial“ in die großen Schlachten geschickt worden sind. Solche Eindrücke berühren die Schüler emotional: Haben sie von den Gräueltaten im Zweiten Weltkrieg oftmals schon gehört, gewinnen sie nun bei der Beschäftigung mit dem Ersten Weltkrieg neue Eindrücke von teilweise ähnlicher Absurdität und Brutalität. Dies erfordert für die Lehrkräfte ein besonderes Gespür, einige Themen auch über die in diesem Werk angebotenen Arbeitsmaterialien hinaus zu besprechen. Die „Hölle von Verdun“, in der die deutsche Kriegsführung das „Weißbluten“ der Franzosen als Ziel ausgegeben hatte, lässt sich nur begreifen und verstehen, wenn den Schicksalen der dort kämpfenden Soldaten im Unterricht Raum geschenkt wird.

<sup>1</sup> Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

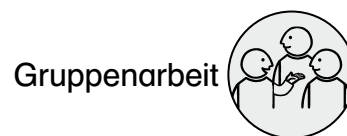
Das vorliegende Material soll den Schülern in leicht verständlicher Sprache und inhaltlich reduzierter Form wichtige Sachinformationen zu den Ursachen und dem Verlauf des Ersten Weltkrieges sowie zum Alltag der Soldaten und der Zivilbevölkerung geben. Ähnlich wie die weiteren Veröffentlichungen in der Reihe „Basiswissen einfach & klar“ liefern die folgenden Seiten grundlegende Informationstexte und vertiefende Aufgaben für Schüler.

Insbesondere im kompetenzorientierten Geschichtsunterricht spielt die historische Urteilsbildung der Schüler eine zentrale Rolle. Das Material soll daher neben der Vermittlung grundlegender Informationen auch zu Diskussionen anregen. Lehrkräfte sind also angehalten, militärische und politische Entscheidungen während des Ersten Weltkrieges in die damalige Zeit einzuordnen und ihre Schüler auf dem Weg zu einem tieferen Verständnis der damaligen Handlungen zu begleiten, ohne sie dabei zu überfordern. Tiefgreifende Fragen wie nach der Schuld für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges können gemeinsam erörtert werden. Dabei sollte aber stets bedacht werden, dass hierbei selbst unter Historikern Uneinigkeit besteht.

## Hinweise zur Arbeit mit dem Material

Das Buch beginnt mit einer Beschreibung der europäischen Landkarte sowie der deutschen politischen Bestrebungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Es folgen mehrere Kapitel, die einzelne Punkte thematisch passend bündeln. Die Unterpunkte und die dazugehörigen Arbeitsblätter können durchaus einzeln behandelt werden, ergeben in der vorgesehenen Reihenfolge aber einen chronologischen bzw. thematischen Sinn.

Die Themen werden meist zunächst durch einen Arbeitstext eingeführt und dann durch Übungsaufgaben ergänzt. Die Übungsaufgaben sind für verschiedene Sozialformen konzipiert und mit entsprechenden Piktogrammen markiert:



Die meisten Materialien können – nicht zuletzt aufgrund ihrer textlichen und fachlichen Reduktion – von den Schülern selbstständig gelesen und bearbeitet werden. Dennoch sollen die folgenden Kopiervorlagen stets auch als Diskussionsanregung gesehen werden. Immer wieder entnehmen die Schüler nicht nur Informationen, sondern bilden sich gleichzeitig aus ihrer heutigen Perspektive Urteile über die historischen Akteure sowie deren Handlungen und Entscheidungen. Dann sind die Lehrkräfte angehalten, für ein zeithistorisches Verständnis zu sorgen und den Schülern zu helfen, das Handeln der verschiedenen Akteure im Rahmen der damaligen Gegebenheiten nachzuvollziehen. Insbesondere die in den Aufgaben angestoßenen Diskussionen sollen moderiert und begleitet werden. Gelangen Lernende dabei zu Urteilen, die für Irritationen sorgen (z. B. „Giftgas ist doch auch nur eine Waffe. Was soll daran schlimmer als ein Gewehr gewesen sein?“), liegt es an den Lehrkräften, solche Urteile einzuordnen und als Diskussionsanlass in der Klassengemeinschaft zu nutzen.

## Europa um die Jahrhundertwende

Um das Jahr 1900 sah die politische Landkarte Europas anders aus als heute: Viele Staaten wie das heutige Deutschland hatten noch andere Namen. Auch ihre Grenzverläufe lagen nicht so wie im heutigen Europa. Einige Staaten, die heute existieren, gab es vor über einhundert Jahren noch nicht.



Europa um 1900



Europa um 2020

Geführt wurden die meisten Staaten nicht ausschließlich durch Politiker, die von den Bürgern gewählt worden waren. Vor über 100 Jahren bestimmten oftmals auch Königs- und Kaiserhäuser über die Innen- und Außenpolitik. Machthaber verschiedener Staaten verbündeten sich und versuchten gemeinsam, den Einfluss ihres Landes in Europa und in der Welt zu stärken.

Besonders Großbritannien und Frankreich hatten in den vorigen Jahrhunderten viele fremde Gebiete vor allem in Afrika erobert. Dort gründeten sie Kolonien, wobei die einheimische Bevölkerung meist mit Gewalt unterdrückt wurde. So festigte sich der Einfluss von europäischen Staaten auf der gesamten Welt.

**Kolonien** sind Gebiete außerhalb des eigentlichen Staates, die aber politisch und wirtschaftlich von dem Staat abhängig sind.

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Erster Weltkrieg - einfach & klar*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

